



**Beschlüsse**  
**der Vertreterversammlung vom 01. April 2017**  
**auf „Haus Düsse“, Bad Sassendorf-Ostinghausen**

**Mögliche Wahlstimmen an diesem Tag waren 107 von 135 Stimmen**  
**(zu Nr. 1: 105 von 133 Stimmen).**

1. Antrag 1 des KIV Vest-Recklinghausen  
Die Vertreterversammlung des Kreisimkervereins Vest-Recklinghausen beantragt, dass die Vertreterversammlung des Landesverbandes Westfälischer und Lippischer Imker e.V. die Aufnahme des Kreisimkervereins Vest-Recklinghausen, bestehend aus den drei Imkervereinen Bottrop, Gladbeck und Marl-Haltern-Dorsten, in den Landesverband Westfälischer und Lippischer Imker e.V. beschließt.  
wird durch offene Wahl einstimmig beschlossen.
2. Die Entlastung des Vorstandes für 2016 erfolgt einstimmig.
3. Als 2. Beisitzerin wird Frau Diana Schaper aus Bielefeld durch offene Wahl einstimmig gewählt. (bei 1 Enthaltung)
4. Als sachlicher Kassenprüfer für 2017 und 2018 wird Herr Johannes Schulte vom Imkerverein Schmallenberg durch offene Wahl einstimmig gewählt.
5. Antrag 2 des Landesverbandes  
Der Vorstand des Landesverbandes beantragt, dass die Lehrbienenstände der Kreisimkervereine und Imkervereine nicht mehr als Mitglieder des Landesverbandes geführt werden. Der jeweilige Kreisimkerverein oder Imkerverein kann weiterhin für seinen vereinseigenen Lehrbienenstand und die dort vorhandenen Völker die Haftpflicht-, Rechtsschutz-, Global – und ggf. die freiwillige Ergänzungsversicherung über den Landesverband abschließen. Diese Regelung gilt ab dem 01.01.2018.  
wird durch offene Wahl mit 6 Gegenstimmen und 1 Enthaltung beschlossen.
6. Antrag 3 des Landesverbandes  
Der Vorstand des Landesverbandes beantragt, dass die Vertreterversammlung folgenden Antrag an die Vertreterversammlung des Deutschen Imkerbundes e.V. stellt.  
Die Vertreterversammlung des Deutschen Imkerbundes e.V. möge beschließen, dass der D.I.B. einmal pro Jahr einen Erfahrungsaustausch der jeweiligen Obleute/Verantwortlichen der Landes(imker)verbände des D.I.B. für die einzelnen Themenbereiche: Bienengesundheit, Bienenweide, Natur- und Umweltschutz, Honig und Vermarktung, Imkerjugend, Öffentlichkeitsarbeit, Schulung, Recht und Zucht organisiert. Die Kosten für diese Treffen trägt der D.I.B..  
wird durch offene Wahl einstimmig beschlossen.



7. Antrag 4 des Landesverbandes

Der Vorstand des Landesverbandes beantragt, dass die Vertreterversammlung folgenden Antrag an die Vertreterversammlung des Deutschen Imkerbundes e.V. stellt.

Die Vertreterversammlung des Deutschen Imkerbundes e.V. möge beschließen, dass der Deutsche Imkerbund e.V. die Reise-, Verpflegungs- und Unterbringungskosten von zwei Begleitpersonen der am nationalen Ausscheid zum IMYB teilnehmenden Jugendgruppe eines Landes(imker)verbandes trägt, wenn die Jugendgruppe aus Mädchen und Jungen besteht. Ansonsten reicht die Kostenerstattung für eine Begleitperson aus.

wird durch offene Wahl einstimmig beschlossen.

8. Antrag 5 des Landesverbandes

Der Vorstand des Landesverbandes beantragt, dass die Vertreterversammlung folgenden Antrag an die Vertreterversammlung des Deutschen Imkerbundes e.V. stellt.

Die Vertreterversammlung des Deutschen Imkerbundes e.V. möge beschließen, dass die Imkerinnen und Imker, welche im Deutschen Imkerbund e.V. organisiert sind, eine finanzielle Unterstützung bei der Analyse von Bienenwachs aus Mittelwänden erhalten, wenn dieses Wachs in einem unabhängigen Labor auf Grund aufgetretener Probleme auf Spuren von Beimischungen untersucht wird.

wird durch offene Wahl mit 7 Gegenstimmen und 1 Enthaltung beschlossen.

9. Antrag 6 des Landesverbandes

Der Vorstand des Landesverbandes beantragt, dass die Vertreterversammlung folgenden Antrag an die Vertreterversammlung des Deutschen Imkerbundes e.V. stellt.

Die Vertreterversammlung des Deutschen Imkerbundes e.V. möge beschließen, dass der Deutsche Imkerbund e.V. mit seinen Mitteln darauf hinwirkt, dass durch eine Herstellerverpflichtung die im Handel angebotenen Mittelwandprodukte eine chargenweise Kennzeichnung erhalten, die eine standardisierte und anerkannte Überprüfung auf Beimischungen (z.B. Stearin, Paraffin, ...) und Rückstände dokumentiert und die entsprechende Einhaltung von entsprechenden Grenzwerten bzw. eine Freiheit für bienenwachsfremde Substanzen bescheinigt.

wird durch offene Wahl mit 6 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen beschlossen.

10. Der Haushaltsplan 2017 wird (wie vorgelegt) einstimmig beschlossen.

11. Die Beitragsordnung 2017 wird (wie vorgelegt) einstimmig bestätigt.

Die Beitragsordnung 2018 – ohne Beitragsänderung für den Landesverband - wird einstimmig beschlossen.

(Die Beiträge zum D.I.B. und zu den Versicherungen sind hiervon nicht betroffen.)

12. Als Termin für die nächste Vertreterversammlung wird der 14. April 2018 einstimmig beschlossen. (bei 1 Enthaltung)

**f.d.R.:**

\_\_\_\_\_  
(Dr. Thomas Klüner, Vorsitzender)

Protokollführerinnen:

\_\_\_\_\_  
(Sigrid Knepper, Gf.)

\_\_\_\_\_  
(Susann Callensee)